

# in St. Paul noch n der Musik

her Kursveranstaltungsart wird durch  
onale Colourstrings-Symposion“ erneut  
g findet unmittelbar vor den int. Som-  
gust dauern und wieder rund 150 Teil-  
g nach St. Paul locken werden.



internationalität herrscht in St. Paul nicht  
ur beim Kultursommer – auch das Colour-  
strings-Symposion und die Sommerkurse  
ir Musik locken immer wieder Teilnehme-  
Innen aus aller Herren Länder an.

ber einem Dutzend Länder den Weg nach St.  
Paul finden, um sich von international renom-  
nierten Dozenten Hilfe für ihre weitere musi-  
alische Ausbildung zu holen. Die hohe Betei-  
lung macht die Sommerkurse St. Paul auch  
euer wieder zur größten Sommerakademie  
ärntens.

In zwei öffentlichen Konzerten werden  
ozenten und KursteilnehmerInnen unter  
eweis stellen, dass sie zur Elite des europäi-  
chen Musikernachwuchses zählen. Die Kon-

## Spektakuläre Übung der ÖWR in Lavamünd

Am vergangenen Freitag fand in der Drau bei Lavamünd eine Übung der Österreichischen Wasserrettung und des Österreichischen Bundesheeres statt, um das Konzept der Luftunterstützten Wasserrettung zu erproben.

Rund 30 Fließwasserretter mit fünf Einsatzfahrzeugen und drei Hochwasser-Einsatzbooten aus den verschiedensten Kärntner Einsatzstellen, nahmen daran teil. Veranstaltet und organisiert wurde die Übung von Landesfließwasserreferent Erwin Klade und Landeseinsatzleiter Walter Leopold.

Zunächst standen das Kennenlernen und Gewöhnen ans Fluggerät, einer Alouette 3 vom Heeresstützpunkt in Klagenfurt, mit Pilot Hauptmann Florian Urf, auf dem Programm. Es wurden das Verhalten während der Landung und des Fluges sowie die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der Hubschrauberbesatzung (Pilot, Windenoperator und Flugretter) theoretisch und praktisch geübt. Im Rahmen der ersten Flüge sprangen die Wasserretter dann aus rund fünf Metern Höhe vom Hubschrauber direkt in die Drau ab und wurden dort von den Einsatzbooten aufgenommen.

In einer zweiten Runde wurden die Wasserretter nach ihren Sprüngen mittels Winde und Wasserrettungsschlinge vom Hubschrauber ans Ufer geflogen und dort abgesetzt.

Am Nachmittag fand dann eine Einsatzübung statt, bei der es galt, die zuvor geübten Praktiken anzuwenden. Übungsannahme war, dass fünf Personen mit einem Schlauchboot gekentert waren. Diese mussten im Rahmen der Übung aus der Drau geborgen werden. Die Retter wurden wieder vom Hubschrauber des Bundesheeres eingeflogen und die Opfer mittels Windenberingung ans sichere Ufer gerettet.

Die spektakuläre Übung wurde von vielen Zuschauern aufmerksam verfolgt, darunter auch der Bürgermeister der Marktgemeinde Lavamünd, Herbert Hantinger und ÖWR-Landesleiter Heinz Kernjak.

